

HAM-NET Veranstaltungsreihe zur Versorgungsforschung / 1.2.2023

Nachhaltige StadtGesundheit Hamburg

Agenda

- Einführung Nachhaltige StadtGesundheit
- Aktivitäten und Akteure in Hamburg
- Buchreihe: Nachhaltige Gesundheit in Stadt und Region
- Ausblick und Diskussion

Nachhaltige StadtGesundheit (1)

Urban Health: an den gemeinsamen Ursprung von Öffentlicher Gesundheit und Stadtentwicklung anknüpfendes Arbeitsfeld

- „Urban lens“ für Gesundheit, „Health lens“ für Stadtentwicklung
- Integrativer Forschungs-/Praxisansatz
- Konferenzen, Fachzeitschriften, Fachgesellschaften/-sektionen

Forschungsprogramm in D

- Forschungsgruppen und betreuende Konsortien, Konferenzserie, Edition, wiss. Beirat, Websites D/E ...
- Gefördert durch Fritz und Hildegard Berg-Stiftung im Deutschen Stiftungszentrum

Nachhaltige StadtGesundheit (2), Auswahl Werke

1798 Menuret: Essai sur la Ville d'Hambourg ...

1898 Rubner: Hygienisches von Stadt und Land

1901 Voller et al.: HH in naturwissensch. & medizinischer Beziehung

1957 Vogler & Kühn: Medizin und Städtebau

1963 Duhl: The Urban Condition

1971 Mitscherlich: Thesen zur Zukunft der Stadt

1996 Machule et al: Macht Stadt krank?

2010 Vlahov: Urban Health – Global Perspectives

2013 Trojan et al.: Quartiersbezogene Gesundheitsförderung

Nachhaltige StadtGesundheit (3) / Adaptierung für D

Engführung mit **Nachhaltigkeit** i.S.d. UN-Nachhaltigkeitsziele, insbes. soziale Gerechtigkeit und ökologische Verträglichkeit

Ziel: Thema „Gesundheit“ und die entsprechenden Strukturen und Prozesse (wie urbane GBE, urbane Gesundheitskonferenzen) stärken

Ausgestaltung als Denkansatz: „Blickfelderweiterung“ (inkl. Historie und „What-if“), als Handlungsansatz: „Brückenbau“

Charakteristik: integrierend, anschaulich (Stadt kennen alle), motivierend/handlungsanregend (durch Überschaubarkeit), aus- und fortbildungsg geeignet

Qualitative *und* quantitative Methoden; Werkzeuge

Agenda

- Einführung Nachhaltige StadtGesundheit
- **Aktivitäten und Akteure in Hamburg**
- Buchreihe: Nachhaltige Gesundheit in Stadt und Region
- Ausblick und Diskussion

Aktivitäten und Akteure in Hamburg (1)

- **AK Nachhaltige StadtGesundheit der Patriotischen Gesellschaft Hamburg**
 - Wahrnehmung und Würdigung aktueller Initiativen für eine Gesunde Stadt und für Gesunde Quartiere
 - Förderung der Vernetzung relevanter Akteure für Nachhaltige StadtGesundheit
 - Erarbeitung von Handlungsempfehlungen im Sinne des Ansatzes „Gesundheit in allen Politikfeldern“ (Health in All Policies)
 - Sprecher: R. Fehr, A. Trojan
- **AG Stadtepidemiologie**
 - Austausch stadtepidemiologisch relevanter Themen (Methoden, Projekte, etc.)
 - Vernetzung Hamburger Akteure für Stadtepidemiologie
 - Erhöhung der Sichtbarkeit von Stadtepidemiologie (z.B. durch Publikation) und StadtGesundheit
 - Sprecher: J. Augustin, N. Obi

Aktivitäten und Akteure in Hamburg (2)

- Insgesamt Vielzahl an Aktivitäten und Akteuren in Hamburg, die sich mit dem Thema (nachhaltige) StadtGesundheit befassen ...
- ... aber bislang keine systematische Bestandsaufnahme oder Übersicht
- Projektgruppe im AK Nachhaltige StadtGesundheit hat Hamburger wissenschaftliche Aktivitäten und Projekte mit direktem oder klar benennbarem indirektem Bezug zur Gesundheit der Hamburger Bevölkerung identifiziert
- Erhebung erfolgte primär mittels Fragebogen und Handrecherche zwischen 11/2021 und 05/2022
- N= 23 Projekte und Initiativen wurden bisher identifiziert

Aktivitäten und Akteure in Hamburg (3)

- **Übergeordnete Themenfelder der Projekte**
 - Luftverschmutzung in kleinräumiger Analyse
 - Luftqualitätsvorhersage
 - Hamburger Hausbesuche
 - Gesundheitsfolgenabschätzung
 - Neue Radverkehrsführung
 - Gesunde Quartiere
 - Nachhaltige Stadtentwicklung und soziale Ungleichheit
 - Kleinräumige Gesundheitsversorgung
 - Wohnumfeld und Gesundheit
 - Mobilität und Gesundheit
 - Stadtepidemiologie

Agenda

- Einführung Nachhaltige StadtGesundheit
- Aktivitäten und Akteure in Hamburg
- **Buchreihe: Nachhaltige Gesundheit in Stadt und Region**
- Ausblick und Diskussion

Edition „Nachhaltige Gesundheit in Stadt und Region“ (1)

- Kuratierte Fachbücher (Gemeinschafts-, nicht Sammelwerke); deutsch oder englisch; Editionslayout; *Open Access* willkommen

Editionsbände:

1 Grundlagen (4 Forschungsgruppen, 2018)

2 Erster HH-Band (inkl. Historie, Stadtepidemiologie, Governance, Versorgung, Reha, Prävention & Gesundheitsförderung im Gesundheitswesen, Stadtpolitik und Gesundheit; 100 Autor:innen, 2018)

3 Gesunde Quartiere (HAW, HCU, UHH/UKE, U Magdeburg, 2021)

4 Gesundheit in der Stadtplanung (Lehrbuch, TU Dortmund, 2022)

5 Zweiter HH-Band (2022)

Edition „Nachhaltige Gesundheit in Stadt & Region“ 2018 ff.

Rainer Fehr, Claudia Hornberg (Hrsg.)

Stadt der Zukunft – Gesund und nachhaltig

Brückenbau zwischen Disziplinen
und Sektoren

Edition Nachhaltige Gesundheit in Stadt und Region / Band 1



oekom

Rainer Fehr, Alf Trojan (Hrsg.)

Nachhaltige StadtGesundheit Hamburg

Bestandsaufnahme und
Perspektiven

Edition Nachhaltige Gesundheit in Stadt und Region / Band 2



oekom

Joachim Westenhöfer, Susanne Busch,
Jörg Pohlen, Olaf von dem Knesebeck,
Enno Swart (Hrsg.)

Gesunde Quartiere

Gesundheitsförderung und Prävention
im städtischen Kontext

Edition Nachhaltige Gesundheit in Stadt und Region / Band 3



oekom

Sabine Baumgart, Andrea Rüdiger

Gesundheit in der Stadtplanung

Instrumente, Verfahren, Methoden

Edition Nachhaltige Gesundheit in Stadt und Region / Band 4



oekom

Rainer Fehr, Jobst Augustin (Hrsg.)

Nachhaltige StadtGesundheit Hamburg II

Neue Ziele, Wege, Initiativen

Edition Nachhaltige Gesundheit in Stadt und Region / Band 5



oekom

Edition „Nachhaltige Gesundheit in Stadt und Region“ (3)

Bisher 5 Bände

- je 2-100 Autor:innen, insgesamt 2213 Seiten, 142 Beiträge, 307 Abb., 144 Tab., 66 Textboxen; z.T. Sach-/Ortsregister, z.T. *Open Access*
- Erster HH-Band: auf 31er-Vorschlagsliste für den Buchpreis „HamburgLesen“ der Staats- und Univ.bibliothek Hamburg 2019

In Planung/Vorbereitung

- StadtGesundheit im Ruhrgebiet (Koop.projekt, in Arbeit)
- Stadt- und RegionalGesundheit Ostwestfalen-Lippe (im Rahmen des Projektes StadtGesundheit/Brückenbau, U Bielefeld 2024/25)
- Weitere Regionen und Themen
- Ggf. fortgeschrittenes digitales Publizieren.

Edition „Nachhaltige Gesundheit in Stadt und Region“ (4)

Zweiter HH-Band: „Nachhaltige StadtGesundheit Hamburg II – Neue Ziele, Wege, Initiativen“

- Eckdaten: 480 Seiten, 85 Autor:innen, 41 Beiträge, 113 Abbildungen, 33 Tabellen, 29 Textboxen, Sach- und Ortsregister
- Veröffentlicht am 07. Juli 2022
- *Open Access*
- Veröffentlichung wurde unterstützt von der Fritz und Hildegard Berg-Stiftung im Stifterverband

Edition „Nachhaltige Gesundheit in Stadt und Region“ (5)

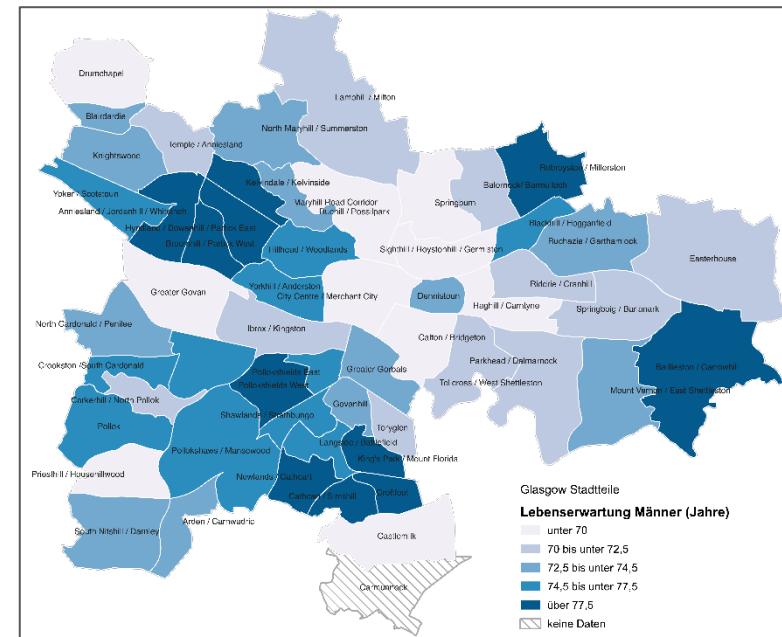
Zweiter HH-Band, Struktur (Kapitel und Anz. d. Beiträge)

1. Zur Historie von Hamburger StadtGesundheit (7)
2. Nachhaltigkeit und Gesundheit (4)
3. Hamburger Stadtepidemiologie (7)
4. Steuerung Hamburger StadtGesundheit (5)
5. Medizinische und pflegerische Versorgung (6)
6. Prävention und Gesundheitsförderung (5)
7. Hamburger Stadtpolitik, Gesundheit und Nachhaltigkeit (7)
8. Nachhaltige StadtGesundheit Hamburg im Kontext überregionaler Entwicklungen (1)

Edition „Nachhaltige Gesundheit in Stadt und Region“ (6)

Zweiter HH-Band – Auszug: „Gesundheit in der Stadt am Beispiel von Hamburg und Glasgow“

- Untersuchung der Gemeinsamkeiten und Unterschiede hinsichtlich der Gesundheit und Lebensbedingungen in beiden Städten.
- Vergleichender Einblick in städtische Gesundheit anhand ausgewählter Merkmale sowie Beschreibung von Aktivitäten zu ihrem Schutz und ihrer Förderung.



Edition „Nachhaltige Gesundheit in Stadt und Region“ (7)

Zweiter HH-Band – Auszug: „Lokale Einrichtungen, Initiativen und Projekte für Gesundheit in Hamburg“

- „StadtGesundheit“ legt nahe, die Aktivitäten der mit Gesundheit befassten Einrichtungen integrativ zu betrachten.
- Schwerpunkt des Beitrags liegt auf der Identifizierung von Hamburger Einrichtungen und Aktivitäten mit expliziten Gesundheitsbezügen.
- Stadtteilbeiräte, bezirkliche Gesundheitsämter samt Gesundheits- und/oder Pflegekonferenzen, lokale Vernetzungsstellen für Prävention der Hamburgischen Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung (HAG) sowie ausgewählte weitere Einrichtungen, Initiativen und Projekte

Edition „Nachhaltige Gesundheit in Stadt und Region“ (8)

Zweiter HH-Band – Resümee

- Insgesamt sehr hohe Bereitschaft seitens AutorInnen, am Buchband als „Gemeinschaftsproduktion“ mitzuwirken!
- AutorInnen aus verschiedenen Institutionen lieferten informative und interdisziplinär verständliche Fachbeiträge und belegen damit die Vielgestaltigkeit und Dynamik des Themenfeldes „Nachhaltige StadtGesundheit“.

Agenda

- Einführung Nachhaltige StadtGesundheit
- Aktivitäten und Akteure in Hamburg
- Buchreihe: Nachhaltige Gesundheit in Stadt und Region
- **Ausblick und Diskussion**

Ausblick (1)

Schwerpunkte:

- Ausbau von Gesundheitsberichterstattung, Stärkung lokaler Gesundheitskonferenzen, Evaluation als Routine, Mitwirkung an Planung ...
- Interesse an „Public Health in HH“
- Einsetzbarkeit für: Forschung / Lehre / Politik und Praxis / Gesundheitsbildung / kollektives Gedächtnis / ...
- Im Sinne des Leitprinzips „Blickfelderweiterung“ Ausbau konstruktiver Städtevergleiche, um den Blick für lokale Stärken und Schwächen zu schärfen und Positivbeispiele ausfindig zu machen.
- Neben dem Vergleich Hamburgs mit anderen Großstädten und Metropolregionen im In- und Ausland können auch innerstädtische sowie gegebenenfalls historische Vergleiche förderlich sein.

Ausblick (2)

Mögliche Schwerpunkte für Debatte und evtl. Veranstaltung / weiteren HH-Band:

- Ökologische Nachhaltigkeit als Begleitmotiv aller Aktivitäten
- Vernetzung von Stadtstaat Hamburg und seiner Metropolregion:
 - Medizinische und pflegerische Versorgung, Rehabilitation
 - Stoff- und Energieströme, ökologische Verbindungen (Belastungen, Ressourcen)
 - Pendler- und Warenströme, Nahrungsmittel, Entsorgung
- Ausbau von Stadtepidemiologie:
 - Routinen für fundierte Binnen- und Außenvergleiche
 - Fokus Evaluation und Qualitätssicherung von (innovativen) Einzelaktivitäten und ihrem Zusammenspiel/Nahtstellen
- Gesundheits-Governance, inkl. Zusammenspiel von Öffentlichem Gesundheitsdienst und (lokaler) Hochschulmedizin.

Danke für die Aufmerksamkeit!

Kontakt:

PD Dr. Jobst Augustin

E-Mail: jo.augustin@uke.de

Aktivitäten und Akteure in Hamburg

Titel	Inhalt	Verantwortung
Air pollution and associated diseases using the example of respiratory and cardiovascular diseases in Hamburg.	Kleinräumige Untersuchung des Einflusses von Luftverschmutzung auf das Auftreten ausgewählter Atemwegs- und Herz-Kreislauf-Erkrankungen.	Augustin (UKE)
Air quality forecast application for Hamburg	Das Ziel besteht darin, ein der Öffentlichkeit und insbesondere der Stadtbevölkerung Hamburgs, eine frei verfügbare Luftqualitätsvorhersage online bereitzustellen. Das System befindet sich noch im Aufbau.	Karl/Ramacher (Helmholtz-Zentrum Hereon)
Der Hamburger Hausbesuch für Seniorinnen und Senioren: Ein innovatives Angebot der Freien und Hansestadt Hamburg: Entwicklung, Durchführung und Akzeptanz	Ziel des Hamburger Hausbesuchs ist die Förderung der aktiven selbstständigen Lebensführung in der eigenen Häuslichkeit, frühzeitige Erkennung von Präventions- und Unterstützungsbedarf, Stärkung der Selbsthilfekompetenz durch ein individuelles Informationsgespräch, die Vermeidung von Einsamkeit sowie den Eintritt einer Pflegebedürftigkeit zu vermeiden bzw. zu verzögern.	Neumann (Albertinen)
Gesundheitsfolgenabschätzung in der Stadtentwicklung (GFA_Stadt)	Übergeordnetes Ziel ist es, ein integriertes und partizipatives Modell zur Gesundheitsfolgenabschätzung (GFA) zu entwickeln, um GFA in der Stadtentwicklung/-planung gut handhabbar und ressourcenschonend für Verwaltung nutz- und integrierbar zu machen.	Westenhöfer (HAW)
PraxisPerspektiven:Rad	Ziel unseres Projekts „PraxisPerspektiven:Rad“ ist es, am Beispiel Hamburg herauszufinden, wie neue bzw. uneindeutige Radverkehrsführungen angenommen sowie von unterschiedlichen Radfahrenden im Hinblick auf ihre Sicherheit wahrgenommen und bewertet werden.	Ossenbrügge/Haferburg (UHH)